

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 64 (1986)
Heft: 11

Rubrik: Berichte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Stunden, Bergweg in gutem Zustand. Im Winter schwer zugänglich (Lawinengefahr).

Besteigungen: Gspaltenhorn, Büttlassen, Morgenhorn.

Übergänge: über Gamchilücke ins Kiental; durch die Wetterlücke nach Obersteinberg; über den Petersgrat ins Lötschental. Die Betreuer der Hütte wünschen sich einen regen Besuch. Insbesondere die Mitglieder der Sektion Bern sollten der eigenen Hütte mehr Referenz erweisen. Wir geben uns Mühe, dass der Besucher nur gute Erinnerungen vom Hüttenaufenthalt mitnehmen kann.

Hans Heldstab, Hüttenchef

Neue Windegghütte

Die neue Windegghütte konnte rechtzeitig vor Winterbeginn fertiggestellt werden. Die CN-Redaktion freut sich über das gute Gelingen und wünscht viel Glück.



Gar mancher hat ein trautes Heim
und mancher traut sich gar nicht heim.

(Gelesen in der alten Windegghütte.)



Köhli AG

Malergeschäft

Telefon 031 50 15 69 3202 Frauenkappelen

Malera**arbeiten**

Berichte

Arpelistock, 3035 m – Geltenhorn, 3065 m

Seniorentour vom 30./31. August 1986

Tourenleiter: Fritz Wälti

11 Teilnehmer

Früh am Sonntag morgen wallten dunkle Wolken hin und her, aber die stärker werdende Sonne vertrieb sie jedoch bald. Beim Aufstieg zum Arpelistock lag auf dem steilen Firn genügend Schnee, so dass wir ohne Steigeisen den Gipfel leicht erreichen konnten. Die Sicht nach Westen war frei, das Mittelland lag jedoch unter einer dichten Nebeldecke. Nach einer kurzen, kalten Rast entschloss sich der Tourenleiter trotz Neuschnees, den Verbindungsgrat zum Geltenhorn zu begehen. Der Grat erforderte grosse Sorgfalt. Nach zwei Stunden erreichten wir über einen kurzen Schneeanstieg den Gipfel des Geltenhorns. Nun genossen wir eine ausgiebige Rast, glücklich den Grat überquert zu haben. Der Abstieg wurde uns durch den Schnee auf dem Gletscher erleichtert, und bald waren wir wieder bei der Geltenhütte zurück, wo wir gut aufgehoben waren. Als Rückweg zu den Autos wählte Fritz den Bergweg zum Chüetungel. Der Entschluss unseres Tourenleiters war richtig, und seine Gruppe weiss dies zu schätzen.

G. Schoepke

Subsektion Schwarzenburg

Veranstaltungen

31.10. Fr. **Höck für Nünenen**

2.11. **Nünenen.** Klettertour auf unseren

Hausberg, Bernadette Heeb, Tel. 93 11 56

14.11. Fr. **Rucksackerläsete im Bühl.** Fritz

Fuhrmann, Tel. 027 44 25 24

21. + 28.11. Fr. **Kursabende Erste Hilfe.**

Kirchgemeindehaus Niederscherli (Eingang

Parkplatz Seite Wald), jeweils 20 bis 22 Uhr.

Schreibzeug mitbringen! Hansruedi Gasser,

Tel. 93 16 10